

IDEENWETTBEWERB

Gestaltung des

Marie-Luise-Nikuta-Platzes

an der Hahnentorburg, Köln

Ausschreibung – Stand: 25.07.2026



Veranstalter	Levve Un Levve Losse e. V. – Freundeskreis Marie-Luise Nikuta & Förderkreis Kölnischen Liedgutes
Einreichungsfrist	11.11.2026 – 23:59 Uhr
Einreichung	ausschreibung@fkmln.koeln (digitale Einreichung als PDF)
Preisgelder gesamt	Gesamt: 5.000,00 EUR: 1. Preis: 2.500 EUR 2. Preis: 1.500 EUR 3. Preis: 1.000 EUR
Jurysitzung	im November 2026
Bekanntgabe	im Dezember 2026 – genauer Termin wird noch bekanntgeben

1. Anlass und Hintergrund

Am 10. Oktober 2025 wurde der Marie-Luise-Nikuta-Platz an der Hahnentorburg in Köln offiziell eingeweiht. Die Platzbenennung ist das Ergebnis eines mehrjährigen Bürgerantrags, den der Verein Levve Un Levve Losse e. V. im Jahr 2023 bei der Bezirksvertretung Innenstadt eingebracht hatte. Am 26. Juni 2025 stimmte die Bezirksvertretung einstimmig zu.

Marie-Luise Nikuta (1938–2020) war eine der bedeutendsten Persönlichkeiten des Kölner Karnevals. Als Sängerin und Komponistin prägte sie über Jahrzehnte das kölsche Liedgut, setzte sich für die lebte Emanzipation, Integration und Toleranz vor und unterstützte die queere Community bereits als dies noch nicht „en vogue“ war. Ihr Lebensmotto lautete Levve, un levve losse – leben und leben lassen. Dieser Satz ist zugleich Titel eines ihrer bekanntesten Lieder und die kölsche Interpretation der Goldenen Regel: Was Du nicht willst, was man Dir tu, das füg auch keinem anderen zu.

Der Platz liegt vis-à-vis der der Hahnentorburg, Sitz der EhrenGarde der Stadt Köln, eines der Traditionskorps im Kölner Karneval, zwischen den Gleisen der KVB am Rudolfplatz, somit eine tolle Verbindung zu einem weiteren Hit von Marie-Luise (Der Straßenbahn-Song) und in unmittelbarer Nähe zur Schaafenstraße, dem Herzstück der queeren Community in Köln – eine passendere Verortung für das Andenken an Marie-Luise Nikuta ist kaum denkbar.

2. Ziel des Wettbewerbs

Levve Un Levve Losse e. V. schreibt einen offenen Ideenwettbewerb aus, um kreative und realisierbare Konzepte für die künstlerische und gestalterische Aufwertung des Marie-Luise-Nikuta-Platzes zu gewinnen. Gesucht wird ein Erinnerungsort, der:

- das Leben und Wirken von Marie-Luise Nikuta würdevoll und dauerhaft im öffentlichen Raum sichtbar macht,

- die Werte Toleranz, Vielfalt und Lebensfreude verkörpert, die Marie-Luise zeitlebens verkörpert hat,
- das Leitmotiv Levve, un levve losse / Goldene Regel als verbindende Botschaft trägt,
- den Platz als lebendigen öffentlichen Begegnungsort stärkt,
- realisierbar ist und die Vorgaben der Stadt Köln für den öffentlichen Raum beachtet.

3. Teilnahme

3.1 Teilnahmeberechtigung

Der Wettbewerb ist offen für alle natürlichen und juristischen Personen: Künstlerinnen und Künstler, Designerinnen und Designer, Architektinnen und Architekten, Studierende sowie interdisziplinäre Teams. Eine Mehrfacheinreichung (max. zwei Konzepte pro Person / Team) ist zulässig.

3.2 Teilnahmeausschluss

Mitglieder der Jury sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Vorstandsmitglieder und Mitglieder von Levve Un Levve Losse e. V. sind ebenfalls nicht teilnahmeberechtigt.

4. Wettbewerbsaufgabe

Gesucht werden Konzepte für einen oder mehrere der folgenden Bereiche:

- Denkmal oder Skulptur (Freiplastik, Relief, Installation o.ä.)
- Bodengestaltung (Pflasterung, Gravur, Mosaik o.ä.)
- Bepflanzung und Grüngestaltung
- Licht- und Klangelemente
- Informationsstele oder interaktive Elemente
- Gesamtgestaltung des Platzes als integriertes Konzept

Als Orientierungspunkt: die Realisierung sollte mit einem Budget von 100-150 TEUR möglich sein.

Das inhaltliche Leitmotiv Levve un Levve Losse soll erkennbar aufgegriffen werden. Eine wörtliche Umsetzung ist zwar nicht zwingend – entscheidend ist die inhaltliche Haltung – sollte aber unbedingt als integratives Element für alle Weltreligionen und -kulturen zumindest in gewissem Rahmen eingebunden werden. Inspirationsbeispiel:

Die „Goldenen Regel“:
Was Du nicht willst, was man Dir tu, das füg auch keinem anderen zu

1986 und 1988: © André Schütz-Hofert

5. Einreichungsunterlagen

Einzureichen sind ausschließlich digital (PDF, max. 20 MB) per E-Mail an info@fkmln.koeln:

- Konzeptbeschreibung (max. 2 DIN-A4-Seiten)
- Visualisierung: Skizzen, Renderings, Collagen o. ä. (min. 1, max. 5 Abbildungen)
- Kurzbiografie der einreichenden Person / des Teams (max. 1 Seite)
- Ausgefülltes und unterzeichnetes Teilnahmeformular (siehe Anlage)

Die Einreichung erfolgt anonym: Das Deckblatt mit Namensangabe ist separat zu übermitteln und darf nicht in den Konzeptunterlagen erscheinen.

6. Jury und Bewertungskriterien

6.1 Jury

Die Jury setzt sich zusammen aus Vertreterinnen und Vertretern des Vereins, der Kölner Kunst- und Kulturszene sowie der Stadtgesellschaft. Die genaue Besetzung wird vor Einreichungsstart bekanntgegeben.

6.2 Bewertungskriterien

Kriterium	Gewichtung
Inhaltliche Qualität und Bezug zum Thema	30 %
Kreativität und künstlerischer Ausdruck	25 %
Realisierbarkeit im öffentlichen Raum	20 %
Bezug zum Ort und zur Stadtgestaltung	15 %
Gesamtdarstellung und Verständlichkeit	10 %

7. Preise

Platzierung	Auszeichnung	Preisgeld
1. Preis	Hauptpreis – Umsetzungsempfehlung an die Stadt Köln	2.500,00 EUR
2. Preis	Anerkennungspreis	1.500,00 EUR
3. Preis	Förderpreis	1.000,00 EUR
Gesamt		5.000,00 EUR

Der Verein behält sich vor, einen Preis zu teilen oder nicht zu vergeben, wenn die eingereichten Beiträge die Anforderungen nicht in ausreichendem Maß erfüllen.

8. Urheberrecht und Nutzungsrechte

Das Urheberrecht verbleibt bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Mit der Einreichung räumen sie dem Verein ein einfaches Nutzungsrecht ein für die öffentliche Präsentation der

Wettbewerbsbeiträge, für Vereinspublikationen und Presse sowie für die Weitergabe an die Stadt Köln im Rahmen der Platzgestaltung. Eine Umsetzung des Siegerentwurfs bedingt eine gesonderte vertragliche Vereinbarung.

9. Zeitplan

Datum	Meilenstein
25.07.2026	Veröffentlichung der Ausschreibung
31.08.2026	Fragen per E-Mail möglich (Antworten werden allen zugänglich gemacht)
11.11.2026	Einreichungsfrist (23:59 Uhr)
bis 30.11.2026	Jurysitzung und Entscheidung
Im Dezember 2026	Bekanntgabe und öffentliche Präsentationsveranstaltung – genauer Termin und Ort folgt
in der Woche nach der Bekanntgabe	Auszahlung der Preisgelder

10. Kontakt

Levve Un Levve Losse e. V. – Freundeskreis Marie-Luise Nikuta & Förderkreis Kölnischen Liedgutes
Mathiasstraße 11 | 50676 Köln | info@fkmln.koeln | www.fkmln.koeln

Fragen ausschließlich per E-Mail – Antworten werden anonymisiert auf der Website veröffentlicht.

Levve Un Levve Losse – leben und leben lassen.

Wir freuen uns auf Ihre Ideen.

André Schulze Isfort | Präsident

Levve Un Levve Losse e. V.

